

# Archetypen der **Jetztzeit** - „Erfolg & Erfüllung“

## 1. **VisionärIn**



Sie ist groß & gelb, wie d. Sonne (Ying-Energie in dunklem Hintergrund, weibliche (Yang-Energie); Wie ein Gefäß offen zum Auffangen, Empfangen von Inspirationen, sie in die Welt bringen, sie baut auf Erfahrenem, „Altem“ auf, dadurch entsteht ganz „Neues“. Erhobener Kopf, Freude, Licht, sich-öffnen, selbstbewusst, Füße stehen „im Fluss“- Demut, sich hingeben, viele Dimensionen „durch Verwurzelung im „Weiblichen“ entsteht „Männliche“ Kraft zur Umsetzung, Verwirklichung in der Welt.“ – Beides ergänzt einander. Vision braucht Freiheit, Raum, „Vision bringt Verbesserung.“  
Schattenseite: Angst vor Vision, Verantwortung dafür, Ablehnung d. „Alten“, „Seienden“=> entzieht Basis f. „Neues“  
„Es braucht Visionen“. Erst die Integration der VisionärIn bewirkt Neuorganisation, Entwicklung. Sie ist Quelle für Schöpferische Impulse, Aktivitäten, Verantwortung für eigene Visionen übernehmen, Wohin geht mein Blick? Blickrichtung

## 2. **Rastlose**



Figur, zwar rot und kraftvoll, doch wie fixiert/gebunden, Körper erschöpft, Kopf im Licht – löst sich auf, linker Fuß löst sich auf, rot&blau - Ergänzung im Violett – Ergänzung Männlich-Weiblich? Wie stehts darum?

90° gedreht: eine Frau lehnt sich zurück. Alibibewegung am Platz, Erschöpfung – Ruhebedürfnis, Konzepte, Konzentration lösen sich auf, „scheinbarer Halt“, wie stehts um die Gefühle  
Es geht um gerichtete Bewegung, es macht einen Unterschied aus ob sie auf etwas zu oder von etwas weg gerichtet ist. Aus Eigenantrieb – Fremdbestimmt  
Glaubenssätze- „Antreiber“ (Taibi Kahler)

## 3. **Cool**



Sehr körperlich, locker, als männl. oder weibl. Gestalt erkennbar, blau, eher kühle Farbe, „Nur, wenn ich meine Wut raus lasse, kann ich nachher wieder „Ich“ sein=cool“  
Degen – „spitze, pointierte Bemerkungen“ „bei Meinem-bleiben“  
Es geht um Integrität, um die Art die eigenen Grenzen zu schützen. Selbstwert- Fremdwert, Selbstbewusstsein, Kommunikationsvermögen, persönlicher Auftritt, Nähe- Distanz, Selbstdarstellung, Bedürfnis nach „Wahrgenommen-werden“ und Fähigkeit sich selbst dar zu stellen, auszudrücken, Bisherige Erfahrungen, Glaubenssätze  
Coolbleiben als Fähigkeit, dabei bleiben, Ruhe bewahren, mit Wut umgehen, „im Überschwang handeln“ - rational handeln

# Archetypen der **Jetztzeit** - „Erfolg & Erfüllung“

## 4. **OptimiererIn**



Orange Körper, sehr schön, aber falsche Proportionen, Oberkörper wuchtig zu groß- männl. Energie – Umgang damit? Gut- Freude, Erfolg; schlecht- Vorsicht. lila Gehirn und rechter Arm-Transformation? Das Blaue-Lemurische Ressourcen, „ich will mir mein Orange nicht beschmutzen lassen!“ Ich optimiere mein Sein, Werden, Intentionen für mein Tun?

Unbewusstes optimieren v. inneren Schutzmechanismen z.B. Kontrollbedürfnis als Reaktion auf innere Ängste, Unsicherheit, Wut; Konsequenzen davon – Einengung, Starrheit, emotionale Leere, etc.; „Schuldoptimierung“ „von Wut zu Mut“

Es geht um Qualität – Potentiale, Fähigkeiten, Ressourcen, die Umsetzungsqualität davon; -um qualitativ wertvolle Effizienz.

„passender Zeitpunkt“, „passender Ort“, „passendes Gegenüber“, „passender Aufwand“ führen zur entsprechenden Qualität & Effizienz

## 5. **Vielbeschäftigte**



Spielerisch, bunt – schwer, belastet, Schatten unten – Selbstzweifel; Potentiale, sich behindern durch Beschäftigung

Es geht um sinnvolle, sinngebende Beschäftigung– sinnlose Beschäftigung. Um die Motivation hinter dem Tun. Die Inhalte/Ziele des Tuns; die eigene Identität, Wissen um und Umgang mit den eigenen Potentialen.

Welche Art von Beschäftigung? Was? Wozu? Für wen?

Erwartungen hinter dem Tun, Glaubenssätze

Vielbeschäftigtsein als Strategie auszuweichen, sich nicht konfrontieren zu müssen.

## 6. **MaximiererIn**



Gelbe Gestalt: gelb-weiblich-schwebt mühelos und schaut auf ihn, Gelb-fließende Kraft-Orange-Unternehmertum, Wohlstands-bewusstsein, Dynamik in Ruhe, „Es entsteht im Gehen“, „Vernetzung-Win-Win“, Rote Gestalt: strebsam, im Dunklen, rot-männlich-angestrengt, zielgerichtet, lässt was hinter sich, manifestierende Kraft, „wie Lava-fast zu viel rot, verbrennt sich?-Burnout?“; zwischen beiden ist keine Kommunikation: „er ist zu schnell“ – „sie ist“. Rot- mit grünem Herz-Meditation, leichter loslassen. Sollbruchstelle am re, roten Arm: „kosmische Kurskorrektur“ aushalten-an/über die eigenen Grenzen gehen? Anschub bei Ausreden (Ich gönne mir keine Pausen): 3. Figur fast nicht sichtbar, Auseinandersetzung m. Schatten? Ein „Lupokopf“ – Humor ist wichtig, bringt nötige Distanz.

Es geht um Menge, Masse, Fülle, zeitlicher Aufwand, Maximieren als ein Faktor in Zusammenspiel m. anderen als wichtige Voraussetzung für Sinn, -gebendes Tun; im rechten Ausmaß; - Effizienz Wovon?

Wieviel? Wofür? Wann? – „manchmal ist weniger mehr“, „Antreiber“ (Schulz v. Thun) - Wertvorstellungen, Glaubenssätze, Abwägung von

# Archetypen der **Jetztzeit** - „Erfolg & Erfüllung“

Input – Output Verbindung zu Zeitgewinner? Burnout? Pattsituation?  
Wie, wann das „Maximum herausholen?“

## 7. **AufsteigerIn**



Rot – dynamisch und gelb als Energie, geht Schritt für Schritt, ruht in sich. „Ich darf mir Aufstieg gönnen, in meinem Tempo.“ Gutes Gefühl, Geerdet-sein im Gehen Die Stufen verschwimmen. Am Rand des Weges ist Dunkles, ist da der Grund zum Erfolgsstreben? Hinweis auf ein Familienthema „Erfolgreichsein“? Will ich Aufstieg-Karriere-Erfolg? Wie soll Erfolg für mich aussehen? Darf ich Erfolg für mich haben? Treibt mich was zum Erfolg? Was treibt mich?  
Motivation – Integrität, warum? wie? Selbstbestimmung, – Fremdbestimmung, Aufstieg? Selbstbewusstsein/-zweifel, Erfüllung im Tun, Anstreben von Erfolg als Ausweichstrategie? Ausweichen wovor? Leben eigener Bedürfnisse.

## 8. **Aufgeklärte**



Tanzende androgyne Figur, es ist bunt und vielfältig rundherum, der Kopf ist voll Licht, da ist viel Bewegung und Kraft, stehen bleiben ist unmöglich. Gefahr abzuheben? „Ideensturm“ – sich zu verzetteln? „um die eigene Mitte tanzen“ Es besteht Notwendigkeit die Realität im Auge zu behalten und Kontakt zu anderen Menschen; Viele Ideen, Wissen, Neugierde. „In geistigen Höhen schweben“, Reinigende, durchpulsende Energieströme bringen Entspannung und Klärung im Hirn es geht um aufstrebende Vitalität, Aufwärtsspirale – mit „gefülltem Tank losstarten, mit Elan losgehen“, „rundherum gesättigt sein“  
Umgang mit Wissen, Weisheit, Aufklärung: - aufklären – aufgeklärt sein: worüber? wozu? Familiengeheimnis? Umgang mit Sexualität, Intellektualität – Kommunikation Verständnis – Kenntnis der Zusammenhänge aus dem Geschehenen, Klarheit - „obergscheid“, „besserwissend“ - Umsetzbarkeit von Ideen, was braucht es dazu? Selbstbewusstsein – Definition der eigenen Identität – Verwurzelung in der Realität – Entdeckung der Unendlichkeit

## 9. **Erfindergeist**



Unruhe, macht unruhig, zerrissen - vielfältig, viele Facetten, od. Flügel? Wer bin ich? Bin ich viele - zu viele? Sehr gemischt Gefühle bis Ablehnung. Das große Wesen: gelb – Energie im Bauch und Beinen, hat ein goldenes Herz, kein, ein grünes Gesicht Kleid - weiblich; „Das „kleine“ Gesicht denkt, lebt innen.“ Aufforderung „Werde endlich kreativ“ – macht Druck?  
Aufbruch alter Strukturen, Chaos - Kreativität, Geniehaft, bunte Vielfalt, innere Aufforderung/Bereitschaft zum Umsetzen und In Formbringen der inneren Vielfalt in Form von konkreten Projekten, etc., Glaube an die eigene Kreativität, die eigene Möglichkeit daraus zu schöpfen; Lust am Gestalten, Lustvolle Kreativität, Ausreden um nicht kreativ sein zu müssen – Wertvorstellungen, Umgang mit Urteilen, Bewertungen,

# Archetypen der **Jetztzeit** - „Erfolg & Erfüllung“

Angst vor dem „eigenen Genie“ – Verantwortung? Angst vor dem Versagen? Umgang mit der eigenen Fantasie, Umgang mit Vorgaben, Anweisungen – Selbständigkeit, Selbstverantwortung, schöpferisches Tun, Wahrhaftigkeit, Wahrheit – Lüge, Schummeln; Raum & Freiheit nehmen/geben, Individualität zulassen.

## 10. **Betäubte**



Wird sowohl männlich, als auch als weiblich wahrgenommen, kein Gesicht, Hinterkopf, gesenkter Kopf. „4 Personen die Mittlere (weiblich) gibt eine gute Blickrichtung vor. Sie wissen wo's lang geht und haben eine gute Orientierung.“

Überforderung durch? Eindrücke rundherum; zu wenig eigene Struktur um für sich das „Lebenswerte“ auszuwählen, fehlende differenzierte Wahrnehmung => „Das Gefühl sich bemerkbar machen zu müssen“ (Überaktivität, zu viel reden, etc.) Leid und Schmerz, lieber Betäubung. Nutzung der 5/6 Sinne, Funktionsfähigkeit, Einsetzbarkeit, Umgang mit inneren-äußeren Eindrücken, Erfahrungen, bewusst-unbewusst, Vermeidungsverhalten? Strategie-Nutzen?, Entscheidungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit; Anstatt Selbstaussdruck, Introversion-Extrovertiertheit, Wahrnehmungsfähigkeit; Sinnlichkeit, Empfindsamkeit

## 11. **ZeitgewinnerIn**



Grimmig, verkrampftes Gesicht, strebsame, hektische Person, die das Maximum erreichen will. Ist mühsam unterwegs. Ist nicht angenehm. Blau ist hart, abweisend, sieht wie ein Alien aus mit Panzer, - verfolgt er ein „außerirdisches, unmöglich umsetzbares Konzept? Wohin steigt er auf? Illusionen? „etwas „G'scheites“ mit der Zeit anfangen“; „gute – schlechte Zeit“; Arbeits-/Freizeit, „Gute Arbeit ist schnelle Arbeit“- „Zeitsparend“ vs. Zeit nehmen, die es braucht und so „wirklich Zeit gewinnen“ und wofür auch immer nutzen können. Qualitativ wertvolle Zeit: „Cairos“ – Zeitlossein, bei Sich-Sein, „im Hier & Jetzt-Sein“, lustvolles, freudiges Tun, mit dem Herzen, Nichtstun...

Flucht aus einer (inneren) Situation, Drang „endlich“ etwas bestimmtes, immer aufgeschobenes zu tun, freie Zeit zu haben, die „Wurzelkraft“ finden, etwas aufbauen wollen „Es ist an der Zeit z.B. Wurzelkraft, ... zu gewinnen“

Es geht um Tempo, Zeit – Warum? Wofür? Wie schnell-wie langsam? Für wen? Zeit nutzen, Selbst-/Fremd-bestimmung, Zeitmanagement als einer der wichtigen Faktoren für effizientes, sinnvolles Sein & Tun; kann auch destruktive Bündnisse m. MaximiererIn schließen, die zu Pattsituationen führen (Burnout, Depression, etc.) auf Kosten von Qualität gehen, Selbstbeurteilung, Eigene/fremde Leistungsmaßstäbe „Antreiber“ (Taibi Kahler)

# Archetypen der Jetztzeit - „Erfolg & Erfüllung“

## 12. Star



„Ein Frischgeborenes als Star, mit der Familie rundherum. Es ist absolute Freude, ohne Angst!“ „So bin ich, alle meine Teile, Talente um mich herum. Ich öffne mich, bin stolz auf mich!“ „Der liegt und Visionen kommen.“ „Im Mittelpunkt stehen, Leute schauen Dich an.“ „Sich im Ruhm suhlen; ist mit Vorsicht zu genießen.“ Unruhe, Hektik, Bewegung, laut, aufwühlend; „Jonglieren mit den einzelnen Köpfen-Teilen.“ „hat nicht immer alle beieinander.“ „außer-sich-sein“; Teilung d. Bildes: oben-Stolz, unten-Erdung fehlt, keine Präsenz. – „Schein statt Sein?“ Umgang mit Ruhm, Erfolg; der Weg dorthin; Starwerden – Stardasein, Verantwortungsbewusstsein, Druck – Freiheiten durch Stardasein. Umgang mit Macht, Bewunderung, Werten, Bewertung; Selbstwert/-wahrnehmung – Fremdwert/-wahrnehmung, Erwartungshaltungen an sich, an andere, Integrität wahren, sich treu bleiben, Ruhm annehmen können, Grenzen setzen, Mut, innere Bedürfniserfüllungssituation, Realitätsverlust, Neid, Stolz, Manipulation, Abhängigkeitsverhältnisse, Sucht, Erdung

# Archetypen der **Jetztzeit** - „Erfolg & Erfüllung“

## **ERFAHRUNGEN MIT Thema „ERFOLG – ERFÜLLUNG“ & Männlich – Weiblich**

(2 verdeckte Pole-Felder, genau in der Mitte dazwischen - Neutrale Position)

### **ERFOLG**

#### **Individuelle Aussagen** (von ♀ od. ♂)

- ♀ ist männlich, von außen bestimmt, äußerlich, Anerkennung, Wertschätzung von außen.
- ♀ ist eine gelungene Kommunikation
- ♂ ist äußerlich, von außen
- ♀ ist aufbauend, treibend, brennend, kurzlebig, dualistisch; „Werden“, es braucht ein Ziel
- ♂ ist wankelmütig, kurz
- ♂ im beruflichen Leben: Ziele erreichen, Durchsetzungskraft, den Lebensstandard halten
- ♀ ist materiell, im Außen, nach außen gerichtet, an der Front, steiler Weg, stressig, geradlinig

#### **Zusammenfassung**

*Erfolg* wird mehrheitlich „männlich“ empfunden, als etwas von außen bestimmtes, kurzlebiges, das mit Vorsicht zu genießen ist. Er wird mit dem Erreichen von Zielen und Erledigen von Aufgaben verbunden. Er ist von äußeren Werten abhängig und deshalb ein Teil der „dualistischen Welt“. Streben nach Erfolg kann Druck erzeugen, brennend werden, verbrennen. Auch das Erleben von Erfolg kann kurzfristig erfüllen, doch ist es wichtig sich dabei treu zu bleiben und die eigenen inneren Maßstäbe beizubehalten. Sonst kommt es zu leicht zu Hektik, neuem Leistungsdruck, etc. und zur Abhängigkeit von äußeren Werten oder anderen Personen, die einem Wertschätzung, Anerkennung, Bewunderung geben/geben sollen.

### **ERFÜLLUNG**

#### **Individuelle Aussagen** (von ♀ od. ♂)

- ♀ ist weiblich, subjektiv spürbar, innerer Reichtum.
- ♀ ist eine gelungene Kommunikation bringt Erfüllung.
- ♂ ist innen fühlbar, ist ruhiger und selbstbestimmter
- ♀ ist „Sein“, im eigenen Vorstellungsrahmen und immer abrufbar
- ♂ wenn ich den Erfolg bemerke
- ♂ im persönlichen Leben: Wünsche und Träume wahr werden lassen
- ♀ bildet Wurzeln, gebären, weich warm, geborgen, nährend, umsichtig, nach innen gerichtet, angenommene Gefühle

#### **Zusammenfassung**

Erfüllung wird hingegen mehrheitlich als „weiblich“, als etwas subjektives, persönliches, innerliches und immer abrufbares definiert. Sie ist im Zustand des „Seins an sich“ enthalten, kann aber auch als Folge von Erfolg entstehen. Sie ist stark verbunden mit Verwurzelte-sein,

# Archetypen der Jetztzeit - „Erfolg & Erfüllung“

In-sich-ruhen, Treue zu sich Selbst, Erfüllung als „Einssein mit sich Selbst“ und als Erleben von stimmiger, gelungener Kommunikation mit anderen – „Gemeinsam Einssein“ Wünsche und Träume zu verwirkliche kann erfüllend sein, im Sinne von erfülltem/erfüllenden Tun aus dem inneren Reichtum heraus.

## Eindrücke ohne Archetyp:

♂ *FELD (blaurote Folie)*  
(Frau) es entsteht Druck auf d. Schultern, Leistungsdruck  
(Mann) alles ist weicher  
(Mann) alles ist heißer, aufgeregter, körperlicher  
(Frau) unten im Körper Leichtigkeitsgefühl  
  
(Mann) Es entstehen folgende Bilder:  
Eine auf und ab pendelnde Raupe, mit vielen andern fliegenden rundherum.

♀ *FELD (gelbblaue Folie)*  
stärkend erdend, aufrichtend  
Ziele werden plötzlich stark spürbar  
kühl, kopfig  
oben im Körper Gefühl von Schwere, erdig  
  
Ein schrill geschminkter mütterlicher Pfau (Lidschatten u. Lippenstift) mit männlichem Federnpfauenrad kümmert sich um eine Schar Kücken. Sie hat einen auffallend langen und biegsamen Hals, den sie verdrehen kann.

## Eindrücke mit Archetyp:

♂ <i>FELD (blaurot)</i>	<i>neutrales FELD</i>	♀ <i>FELD (gelbblau)</i>
<b>Star:</b> (Frau) Herzschmerz	Kraft aus der Erde	große Schwere
<b>Erfindergeist:</b> (Frau) leichter, freier, war leichter auszuhalten als weibliche Position		sehr erdig, schwer, verbunden
<b>MaximiererIn:</b> (Frau) Weichheit, Ruhe, Weiblichkeit	Öffnung in die Vertikale	Dynamik, Anregung,
<b>VisionärIn:</b> (Frau) Figur verschmilzt mit dem Hintergrund		Figur tritt aus dem Hintergrund heraus.
<b>ZeitgewinnerIn:</b> (Mann) Keine unterschiedlichen Empfindungen auf den Polen. Die Ablehnung war überall gleich stark und groß.		

# Archetypen der Jetztzeit - „Erfolg & Erfüllung“

## ZUSAMMENFASSUNG DES GANZEN ABENDS

Es fallen die ziemlich einheitlichen Aussagen zu „Erfolg & Erfüllung“, egal ob von einem Mann oder einer Frau getätigt, auf. Beide Geschlechter verbinden ungefähr Ähnliches mit dem jeweiligen Begriff.

Im subjektiven Erleben dürfte jedoch die persönliche Geschichte, etc. eine bedeutende Rolle spielen. Das bleibt hier jeder/jedem selbst überlassen, das für sich zu spüren und zu erfahren. Dasselbe gilt auch für die einzelnen Erfahrungen mit den Archetypen. Ich hoffe, dass zu einem bereichernden Erleben davon, genügend Raum und Zeit gegeben war.

Bezüglich der geschlechterspezifischen Erlebnisse zu den einzelnen Archetypen zu „Erfolg & Erfüllung“ kann aufgrund der hier zusammengefassten Ergebnisse noch nichts wirklich Schlüssiges gesagt werden. Dazu braucht es weitere Ergebnisse.

In der Zusammenfassung der bisherigen Aussagen und Assoziationen zu den Archetypen sind auch die aus diesem Abend eingearbeitet. Die Vielfältigkeit der Einfälle und Erlebnisse zu diesen Karten ist immer wieder faszinierend für mich. Bezüglich der/des Zeitgewinner/in überlege ich ev. eine neue Abbildung zu machen, da mir bewusst geworden ist, dass in der vorliegenden möglicherweise zu viele „Schattenanteile“ vorhanden sind, was wahrscheinlich auch durch meine eigenen Erlebnisse mit Zeit bedingt ist.

Folgende weitere Schlüsse, Fragen und Hypothesen habe ich aus den Ergebnissen gezogen.

1. Die jeweiligen unterschiedlichen Empfindungen bezüglich des weiblichen und männlichen Feld (Polen) dürften abhängig sein von dem Geschlecht der jeweiligen Person, die draufsteht.
2. Es könnten die Farben der Folien (blaurot, gelbblau) die als Platzhalter das jeweils verdeckte männliche und das weibliche Feld bezeichnet haben, die Empfindungen der draufstehenden Personen beeinflusst haben.
3. Die Vorgaben sollen noch klarer strukturiert sein.
4. Fragebögen mit und ohne Archetypen mehr aufeinander abgestimmt.